

Der Aufbau des Bezirks

Nach der Bundessatzung setzt sich die Gewerkschaft der Polizei aus den 16 Landesbezirken und den Bezirken Bundespolizei und Bundeskriminalamt (BKA) zusammen. Diese Bezirke haben den Status eines Landesbezirks und sind mit gleichen Rechten und Pflichten ausgestattet.

Der Bezirk BKA setzt sich nach den Zusatzbestimmungen zur Satzung aus sechs Kreisgruppen zusammen:

- **Kreisgruppe BKA Wiesbaden** organisiert die Beschäftigten im Bundeskriminalamt, Standort Wiesbaden.
- **Kreisgruppe BKA Meckenheim** organisiert die Beschäftigten im Bundeskriminalamt, Standort Meckenheim.
- **Kreisgruppe BKA Berlin** organisiert die Beschäftigten im Bundeskriminalamt, Standort Berlin.
- **Kreisgruppe Polizei Deutscher Bundestag** organisiert die Beschäftigten der Polizei beim Deutschen Bundestag in Berlin.
- **Kreisgruppe Bundesamt für Verfassungsschutz** organisiert Beschäftigte im Bundesamt für Verfassungsschutz Köln und Berlin.
- **Kreisgruppe Bundesbeauftragte(r) für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen DDR (BStU)** organisiert hauptsächlich die Beschäftigten des Haussicherungsdienstes und die Kraftfahrer des BStU in Berlin und in den Außenstellen in den Ländern Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Brandenburg und Thüringen.

Der Bezirk BKA hat damit Kreisgruppen in insgesamt acht Bundesländern. Nur der Bezirk Bundespolizei ist flächenmäßig stärker vertreten.



Sie können uns besuchen! Unsere Geschäftsstelle ist in der Regel wochentags zwischen 9:00 und 14:30 Uhr (freitags bis 12:00) besetzt. Am besten rufen Sie vor einem Besuch kurz an.

Sollte die Geschäftsstelle nicht besetzt sein, meldet sich ein Anrufbeantworter. Mitteilungen, Adressen- und Kontoänderungen sowie Anfragen können Sie uns selbstverständlich auch per Post, Fax oder E-Mail zukommen lassen.

Auch die Vorstandsmitglieder des Bezirks und der Kreisgruppen sowie die Vertrauensleute in den Organisationseinheiten stehen Ihnen als Ansprechpartner gerne zur Verfügung.

GdP Bezirk BKA e. V.

Gewerkschaft der Polizei
Bezirk BKA e. V.
Sonnenberger Str. 83
65191 Wiesbaden
Tel.: 0611-374394
Fax: 0611-309345
gdp-bka@gdp.de
www.gdp-bka.de



Ein Dach für sechs Kreisgruppen aus vier Behörden

Die Vielfalt der unterschiedlichsten Arbeitsfelder und die unterschiedlichen Beschäftigten, deren Interessen die Gewerkschaft der Polizei im Bereich der Inneren Sicherheit seit Jahrzehnten erfolgreich vertritt, zeichnet auch den Bezirk Bundeskriminalamt (BKA) aus. Neben den „klassischen“ Kreisgruppen (KG) im BKA Wiesbaden und BKA Meckenheim haben sich in den letzten Jahrzehnten auch die Kreisgruppen

- „**Bundeskriminalamt Berlin**“ (BKA Berlin)
- „**Polizei Deutscher Bundestag**“ (PoIDBT Berlin)
- „**Bundesamt für Verfassungsschutz**“ (BfV Köln und Berlin)

sowie

- „**Bundesbeauftragte(r) für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen DDR**“ (BStU Berlin und Außenstellen)

unter dem Dach des Bezirks BKA zusammengefunden.

Diese Vielseitigkeit des Bezirks BKA ist eine seiner Stärken. Nicht nur bei den jeweiligen Behördenleitern werden die Vorstandsmitglieder des Bezirks als kompetente und konstruktiv-kritische Gesprächspartner angesehen, auch regelmäßige Kontakte in das Bundesinnenministerium und zum Präsidium des Deutschen Bundestages gehören zum Repertoire der gewerkschaftlichen Arbeit des Bezirks BKA. Seine Wurzeln und naturgemäß auch die überwiegende Zahl seiner Mitglieder hat der Bezirk BKA in den Standorten des Bundeskriminalamtes. Hier ist die GdP jeweils die mitgliederstärkste Berufsvertretung und in allen Personalräten stark vertreten. Diese Größenordnung, verbunden mit Kompetenz und viel Engagement, verschafft der GdP im BKA Gewicht. Ihre Meinung zählt. Aber auch in den anderen Behörden zeichnen sich selbstbewusste Kreisgruppenvertreter durch fachlich fundierte Gewerkschaftsarbeit aus. Die Stimme der GdP ist auch dort nicht zu überhören.

Der geschäftsführende Vorstand (Stand Oktober 2015)

Nikolaus Speicher – Vorsitzender

Michael Hantschel – Stv. Vorsitzender

Jutta Schlegelmilch – Stv. Vorsitzende

Andreas Köhler – Stv. Vorsitzender

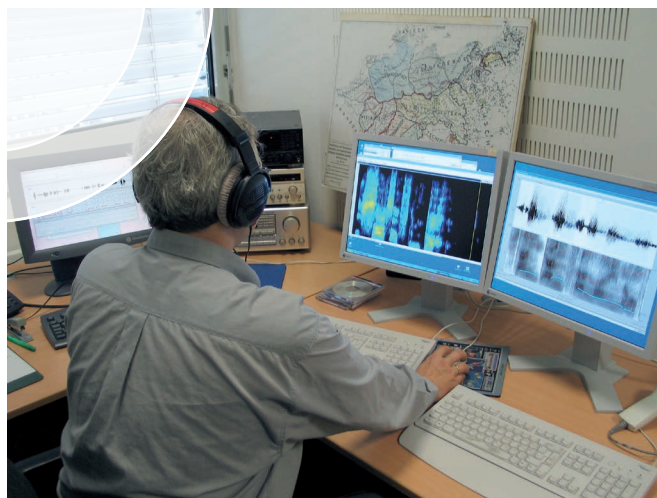
Holger Seelemann – Stv. Vorsitzender

Dieter Challie – Schriftführer

Marco Stein – Stv. Schriftführer

Kirsten Romann – Kassiererin

Jan Zanner – Stv. Kassierer



Staatsbesuch



Geschichtsträchtig:
Erstes Dienstgebäude des
BKA in Wiesbaden aus dem Jahr 1953

Seit dem Umzug des Deutschen Bundestages nach Berlin 1999 gibt es nunmehr drei Kreisgruppen der GdP-BKA in der Bundeshauptstadt: Die KG BStU, die KG BKA Berlin und die KG Polizei Deutscher Bundestag.

Die Aktivitäten des Bezirks BKA und seiner Kreisgruppen erstrecken sich auf die Interessenvertretung der Beschäftigten im Gesamten. Aber auch in Fällen individueller Probleme und Fragen unterstützt die GdP die Kolleginnen und Kollegen mit Rat und Tat bis hin zum gewerkschaftlichen Rechtsschutz.

Über die „behördeninterne“ Arbeit hinaus befasst sich der Bezirk BKA selbstverständlich mit grundsätzlichen kriminalpolitischen Themen. Stellungnahmen mit konkreten, detaillierten Änderungs- und Verbesserungsvorschlägen wurden beispielsweise zum neuen BKA-Gesetz und zum Gesetz zur Bekämpfung der Organisierten Kriminalität (OrgKG) erarbeitet. Ebenso hat der Bezirk BKA zur Novellierung der Laufbahn- und Prüfungsordnung für den gehobenen Kriminaldienst des Bundes und zu diversen tarifpolitischen Problemstellungen fachkompetent Stellung bezogen.

Zum immer wiederkehrenden politischen Thema „Umorganisation des Bundeskriminalamtes“ oder „Neue Sicherheitsarchitektur des Bundes“ beteiligt sich der Bezirk BKA stets mit Engagement, Sachverstand und Augenmaß. Dabei verschließt sich die GdP keineswegs notwendigen und primär fachlich begründeten Anpassungen an aktuelle gesellschaftliche und kriminalpolitische Entwicklungen. Es gilt jedoch solche Veränderungen zu verhindern, die nur um ihrer selbst willen oder lediglich aus politischem Kalkül heraus vorgenommen werden sollen.

Im Vordergrund steht für die GdP dabei stets die bestmögliche Gewährleistung der Inneren Sicherheit und die Identifikation der Beschäftigten mit ihrer Behörde und ihrer Arbeit.

Auch in Zukunft wird der Bezirk Bundeskriminalamt die Entwicklungen in den Behörden und in der Politik sorgfältig beobachten. Es gilt, für alle Beschäftigten ein gesetzliches tarif- und beamtenrechtliches, aber auch organisatorisches Arbeitsumfeld durchzusetzen und zu bewahren, in dem neben den berechtigten Belangen der Behörden der Mensch nicht zu kurz kommt.

16 GdP-Landesbezirke

Bezirk Bundespolizei

Bezirk BKA

Bezirk Bundeskriminalamt (BKA)

Bezirksvorstand

Geschäftsführender Bezirksvorstand

Bezirksgeschäftsstelle: Sonnenberger Straße 83, 65191 Wiesbaden, Tel.: 0611 374394

Kreisgruppe
BKA Wiesbaden

Kreisgruppe BKA
Meckenheim

Kreisgruppe
BKA Berlin

Kreisgruppe
BfV Köln

Kreisgruppe
BStU Berlin

Kreisgruppe
PoIDBT Berlin

1960

Die Bezirksgruppe BKA entsteht im Januar durch Beschluss des Bundesvorstandes, aus den Kreisgruppen BKA Wiesbaden und Sicherungsgruppe Bad Godesberg eine Bezirksgruppe zu gründen. Die neue Bezirksgruppe wird dem Landesverband Hessen der GdP angegliedert.

1962

Steigende Mitgliederzahlen und eine Reihe höchst bedeutsamer BKA-spezifischer Probleme veranlassen den Bezirksgruppenvorstand, den Antrag auf Herauslösung der Bezirksgruppe BKA aus dem Landesverband Hessen zu stellen, um den Status eines selbstständigen Landesbezirks zu erwirken. Mit Beschluss vom 25. Juli 1962 entsprach der Bundesvorstand diesem Wunsch. Das Datum gilt als „Geburtsstunde“ des Bezirks BKA.

1962 – 1972

Der Bezirk BKA umfasst die beiden Kreisgruppen BKA Wiesbaden und BKA Meckenheim. Es folgt eine Phase der Öffnung in verschiedene Richtungen zur Stärkung der Bezirksgruppe.

1972

Beim Bundesamt für den Verfassungsschutz wird die Kreisgruppe BfV gegründet, die sich der Bezirksgruppe BKA anschließt.

1973

Die bis dahin in der Kreisgruppe BKA Meckenheim organisierten Beschäftigten der Hausinspektion Deutscher Bundestag (heute: Polizei Deutscher Bundestag) gründen eine selbstständige Kreisgruppe, um die der Bezirk BKA erweitert wird.

1978

Aufgrund einer Vereinbarung mit der ÖTV anlässlich des Beitritts der GdP zum DGB (Organisationsabgrenzung) wird die Auflösung der Kreisgruppe BfV beschlossen. Trotz des Auflösungsbeschlusses halten zahlreiche Kolleginnen und Kollegen an ihrer GdP-Mitgliedschaft fest. Die Betreuung der Mitglieder wird durch die Kreisgruppe BKA Meckenheim übernommen.

1987

Anlässlich des Delegiertentages 1987 finden in allen Kreisgruppen Feiern zum 25-jährigen Bestehen der Bezirksgruppe statt.

1989

Mit Unterstützung des Bezirksvorstandes Neugründung der Kreisgruppe BfV aufgrund defizitärer Vertretungsarbeit durch die ÖTV.

1990 – 1991

Beim Bundesbeauftragten für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen DDR entsteht eine weitere Kreisgruppe innerhalb des Bezirks BKA. In ihr sind die Kolleginnen und Kollegen des Haussicherungsdienstes und Kraftfahrer organisiert.

1994

Am Delegiertentag 1994 nehmen erstmals Delegierte aller fünf Kreisgruppen teil. Durch Neufassung der Zusatzbestimmungen zur Satzung werden die neuen Kreisgruppen auch formal in den Bezirk eingegliedert.

1999

Bedingt durch den Umzug der Bundesregierung, des Deutschen Bundestages und der Verlagerung von Aufgaben des BKA nach Berlin gründet sich die Kreisgruppe BKA Berlin. Der Bezirk BKA besteht nunmehr aus sechs Kreisgruppen, von denen allein drei in der Bundeshauptstadt aktiv sind.

2002

Der Bezirk feiert sein 40-jähriges Bestehen. Am 13. Ordentlichen Delegiertentag im April 2002 nehmen 64 Delegierte aus allen sechs Kreisgruppen teil.

2006

Mit dem 14. Ordentlichen Delegiertentag erfolgt ein Generationswechsel im Vorstand. Der Fokus der Gewerkschaftsarbeit liegt verstärkt auf dem immer weiter fortschreitenden Sozialabbau, den extremen Sparmaßnahmen der Bundesregierung im Behördenbereich und dem rigiden Personalabbau.

2010

Erstmals in der fast 50-jährigen Geschichte des Bezirks BKA findet der Delegiertentag in Berlin statt. Dies trägt auch der wachsenden Zahl von Mitgliedern in den drei Berliner Kreisgruppen Rechnung. Hochrangige Vertreter aus der Bundespolitik sprechen zu und mit den Delegierten. Wieder befassen sich zahlreiche Anträge mit sozialen Themen, politisch erzwungenen Sparmaßnahmen und dem fortschreitenden Personalabbau.

2011

Der Plan des BMI, eine Fusion des BKA mit der Bundespolizei herbeizuführen, bestimmt 2011 die Arbeit des Bezirksvorstandes. Das Vorhaben ist in keinster Weise fachlich begründet, organisatorisch nicht sinnvoll und hätte eine Schwächung der Inneren Sicherheit zur Folge. Die GdP im BKA tritt intensiv gegen die drohende Zerschlagung des Bundeskriminalamtes an. Im Ergebnis ist dieses Vorhaben heute glücklicherweise Geschichte.

Seit Amtsantritt des neuen Beauftragten für die Stasi-Unterlagen Roland Jahn im März 2011 kämpft der Bezirk gegen dessen Plan, die ehemaligen MfSler beim BStU zwangsweise aus der Behörde zu entfernen. Trotzdem gelingt es der Behördenleitung, eine entsprechende Norm im Stasi-Unterlagen-Gesetz zu fixieren, welche der Bezirk als verfassungswidrig erachtet.

2012

Im August 2012 feiert der Bezirk sein 50-jähriges Bestehen mit einem Festakt im Großen Saal des BKA Wiesbaden.

Die Festrede hält BKA-Präsident Jörg Ziercke als Schirmherr vor rund 150 geladenen Gästen, u. a. Dr. Hans-Dietrich Genscher als Ehrenmitglied der Gewerkschaft und Siegfried Brugger als Ehrenvorsitzender des Bezirks. Aus diesem Anlass erscheint eine Festschrift zur Aufarbeitung der BKA-Bezirksgeschichte.

2014

Im Mai findet der Delegiertentag wieder in Berlin statt, der einen erneuten Generationswechsel im Bezirksvorstand einleitet. Neben inhaltlichen Themen bleiben allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern die großartigen Reden der zahlreichen Gäste aus Politik und Behörden sowie des Bundesvorsitzenden in guter Erinnerung.

Mitte des Jahres unterstützt die GdP die betroffenen Kollegen in der Behörde des BStU durch Arbeitsgerichtsprozesse im Kampf gegen die von Behördenleiter Roland Jahn angestrebte zwangsweise Entfernung aus der Behörde.

2015

Im Oktober wird ein außerordentlicher Delegiertentag in Wiesbaden einberufen, auf dem der neue Bezirksvorsitzende gewählt wird, da der bis dato Amtierende in den Ruhestand geht.

Übrigens!

Mehr über uns erfährst Du auf unserer Homepage.

www.gdp-bka.de